

Auszug  
aus dem Protokoll der Landessynode  
der Evangelischen Kirche im Rheinland  
vom 11. Januar 2017

---

**Anträge der Kreissynoden Köln-Süd, Krefeld-Viersen und An Sieg und Rhein  
betr. Erhöhung der Ausbildungskapazitäten zur Ausbildung der Prädikanten**

**Beschluss 22:**

1. *Die Kirchenleitung wird gebeten, das Verfahren der Zulassung zur Prädikantenzurüstung mit dem Ziel der Verkürzung und sinnvollen Nutzung der Wartezeit neu zu ordnen.*
2. *Die Kapazität der landeskirchlichen Zurüstung für Prädikantinnen und Prädikanten wird derzeit nicht verändert.*
3. *Der Antrag der Kreissynode Köln-Nord an die Landessynode 2014 (Beschluss LS 2014 Nr. 6.7), die Anträge der Kreissynoden An der Agger und Düsseldorf Mettmann an die Landessynode 2016 (Beschluss LS 2016 Nr. 4.2 und 4.4) und die Anträge der Kreissynoden Köln-Süd und Krefeld-Viersen an die Landessynode 2017 sind hinsichtlich der Zulassung zur Prädikantenzurüstung und der Kapazitäten erledigt.*

*(Mit Mehrheit bei zwei Gegenstimmen)*